

371

Reichs- und ^{außisches} Wissenschaft,
Ministerium f. Volksbildung.
Erziehung u
Professor: Engel.

Berlin, den 4. November 1936.

667/
17

Wien, am 26. September 1937.

10. Sep. 1937

An

Herrn Archivassessor Dr. Götting,

Breslau

Preuß. Staatsarchiv.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Nachdem sich soeben entschieden hat, daß ich in Begleitung meines Herrn Ministers an der Universitätsfeier in Breslau teilnehmen werde, liegt es mir daran, mit Ihnen eine besondere Frage des mir kommissarisch anvertrauten Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae) persönlich zu besprechen.

Jch bitte Sie daher, mich am kommenden Sonntag, den 8. November, vormittags 11 Uhr, im Hotel Monopol in Breslau aufzusuchen.

Heil Hitler!

Wie ich höre, sind Sie neugierig, was für Lage, die Fühlung mit der Wissenschaft wieder aufzunehmen. Ich würde Ihnen dabei gern mit meinem Rat zur Seite stehen, da es auch im Interesse der Arbeiten des Reichsinstituts liegt, wenn Ihre künftigen Arbeiten mit den meinigen in Verbindung kommen. Es ist daher dringend erwünscht, daß Sie demnächst einmal zu einer Besprechung hierherkommen.

Heil Hitler!
Ihr ergebener